

Stadtrat Treuchtlingen
z. H. Bürgermeisterin Kristina Becker
Hauptstraße 31
91757 Treuchtlingen

Solidarischer Appell zur Neuausrichtung der Wasserpolitik in Treuchtlingen

Sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrats,
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

als Bürger*in, die sich für eine gerechte und zukunftsfähige Wasserpolitik einsetzt – in Treuchtlingen und darüber hinaus – richte ich mich mit großer Sorge an Sie. Die geplante Verlängerung der Genehmigung zur industriellen Wasserentnahme durch die Altmühltaler Getränke GmbH (AGG) / ALDI Nord ab 2026 wirft viele Fragen auf – in Bezug auf Gerechtigkeit, Umweltverantwortung und demokratische Kontrolle.

Wasser ist ein Gemeingut – kein Konzernprivileg. Deshalb unterstütze ich die Forderungen der Petition „Wasser gehört allen – nicht den Konzernen“ und schließe mich den Anliegen vieler Menschen aus Treuchtlingen und bundesweit an:

Gerechte Wasserabgabe: Die AGG soll für jede entnommene Trinkwassermenge zahlen – mindestens in Höhe der Preise für Privathaushalte.

Volle Transparenz: Offenlegung aller wasserrechtlichen Genehmigungen und Verträge.

Verkehrsschutz: Begrenzung des LKW-Verkehrs durch die AGG im Stadtgebiet.

Keine automatische Verlängerung: Stattdessen eine Neuausrichtung der Wasserpolitik unter ökologischen und sozialen Kriterien.

Ich bitte Sie als Entscheidungsträger*innen, diese Anliegen ernst zu nehmen und mit einer transparenten, gemeinwohlorientierten Haltung zu beantworten. Die Entscheidungen, die Sie heute treffen, haben Strahlkraft über Treuchtlingen hinaus – für die Zukunft unseres Wassers, unserer Regionen und unseres Planeten.

Mit freundlichen Grüßen
